Korrespondenzen.

Eingesandt.

Regina, 4. Juni 1908. — An den Editor des „Saskatchewan Courier"! Erlauben Sie mir gefälligst eine Frage in Ihrer geschätzten Zeitung als alter Liberaler, und zur Aufklärung meiner liberalen Freunde:

Warum sind augenscheinlich so wenig Arbeiter an der Herstellung der über dem Wascana führenden Brücke beschäftigt? Im Interesse der vielen unbeschäftigten Arbeiter könnte da ein löbliches Werk getan werden, und nach meiner und meiner Freunde Ansicht gut 50 Mann mehr beschäftigt werden. Warum wird nicht darauf geachtet und gesorgt, damit den unbeschäftigten Leuten Arbeit verschafft wird, wenn es, wie hier, möglich ist? Jetzt bei den drückenden Zeiten ist eine Woche Arbeit mehr wert, und das verdiente Geld mehr zu schätzen, wie im Spätherbst vier Wochen, wo dann jeder Arbeiter vollauf zu tun haben wird, und, wie schon seit mehreren Jahren der Fall, es immer an Arbeitskraft fehlte.

Um Aufklärung bittet

Ein alter Liberaler.

Vernon, B. C., 3. Juli 1908. — Werter Herr Editor! Da von hier aus dieser Stadt keine Korrespondenz in Ihrem werten Blatte erscheint, so will ich der Erste sein, der dem Courier etwas auf die Reise mitgiebt.

Das Wetter ist hier sehr schön. Es giebt Tage, wo die Hitze in der Stadt fast unerträglich ist. Das kommt daher, weil die Stadt in einer Ebene liegt, umgeben von hohen Bergen, wo wenig Wind eindringen kann. Jedoch kommt manchesmal ein Regen, der wiederum alles erfrischt.

Ein schönes Ansehen hat Vernon mit den schönen hohen verschiedenen Bäumen, die in allen Straßen der Stadt gepflanzt sind und auch fast alle Häuser umgeben. Für einen armen Mann, der sein Leben im Tagelohn zubringen will, ist Vernon nichts. Hier in dieser Stadt giebt's keine Arbeit. Es giebt Leute hier, die 3 bis 5 Monate schon hier sind und haben noch keinen einzigen Tag gearbeitet. Für solche Leute ist es schwer. Die Arbeit, die hier ist, wird von den Arbeitern verrichtet, die schon mehrere Jahre hier ansässig und überall bekannt sind. Für fremde, eingewanderte Arbeiter ist hier nichts. Es kommen fast alle Tage Arbeiter hier an, so daß die sechs Hotels immer überfüllt sind. Jedoch nach einigen Tagen verschwinden sie, um anderen wieder Platz zu machen. Hingegen sind diejenigen besser dran, die sich Land kaufen und selbst ihre eigenen Herren sind. Jedoch sollte Niemand sich in B. C. Land kaufen, bevor er es gesehen und sich überzeugt hat, daß er sein Leben darauf machen kann. Wie manche Familien, denen es in Saskatchewan oder in Manitoba gut ging, trauten zu viel gewissenlosen Land-Agenten, kauften schon dorten B. C.-Land, bezahlten in barem Gelde und jetzt seufzen und jammern sie, daß sie in solche mißliche, arme Lage geraten sind. Ich, der ich mich auch schon seit 18. September 1907 in B. C. befinde, habe schon vieles durchmachen müssen. Habe hier schon manche Gegenden bereist, fand aber nicht, was ich suchte. Ich suchte einen Ort, wo man nicht nur sich mit Obst, sondern auch mit Viehzucht und Getreide beschäftigen könne. Ich fand solchen Ort nicht. Jetzt, da ich solchen Ort fand und mich selbst überzeugte, war und ist es zu spät, da ich mir schon wo anders ankaufte.

Da vielleicht mancher Leser Lust und Liebe hat, gemischte Farmwirtschaft in B. C. zu betreiben und auch jene Gegend sehr schön ist, so ging ich zu der Landagentur und bat um eine nähere Beschreibung jenes Landes, welches mir auch in englischer Sprache gegeben wurde. Da ich zwar auch englisch schreibe und lese, kann ich Wort für Wort doch nicht rein ins Deutsche übersetzen. Deshalb bitte ich den Hrn. Editor, für mich dieses zu tun. Es ist zwar eine harte und hohe Forderung, doch ich hoffe, Sie werden es für mich dieses Mal tun, konnte ja nicht oft mit solcher Bitte. Bitte es so in Ihr wertes Blatt aufzunehmen, wie es niedergeschrieben ist. Meinen innigsten Dank im voraus.

Cherry Creek Ländereien.

„Diese Ländereien bestehen aus 2500 Acker-ebenen, erstklassigen Landes am Cherry Creek, 16 Meilen von Lumbey. Die projektierte Okanagan-Kootenay Eisenbahn hat eine Linie durch dies Land vermessen und die östliche Strecke dieser Linie ist bereits fertiggestellt und es besteht kein Zweifel darüber, daß die ganze Strecke in einigen Jahren fertig sein wird. Das Land liegt ungefähr mitten zwischen dem Okanagan See und dem Arrow See und ist 36 Meilen von Vernon. In Lumbey ist eine Creamery und der Einsammelplatz der Milch ist nur 8 Meilen von diesem Lande. Das Land wird in Stücken von 160 Acker zu 25 Dollars pro Acker verkauft mit 1000 Dollars Anzahlung und den Rest auf leichten Bedingungen. Auf acht Plätzen (je 160 Acker) sind Blockhäuser und von 20 bis 30 Acker kultiviertes Land, der Rest des Landes kann leicht urbar gemacht werden. Der erfolgreichste Farmer hier, Robe Swift, der 300 Acker unter Kultur hat, zahlte nur 13 Dollars für das Roden und das erste Pflügen per Acker, so daß das Reinmachen des Landes durchschnittlich kaum mehr wie 15 Dollars per Acker kostet. Feuer ist oft über das Land gegangen und große Viehherden haben jahrelang darauf geweidet, sodaß das kleine Buschwerk so gut wie verschwunden ist. Eine Sägemühle befindet sich ungefähr 8 Meilen von dem Lande. Gegenwärtig wird das Land nur für Viehzucht und Milchwirtschaft benutzt und sind gute Profite gemacht. Man treibt das Vieh nach Vernon zum Verkauf, wo der Markt sehr gut ist. Das Land ist gut geeignet für Obstbau und wird jedenfalls von 100 bis 200 Dollars wert sein, sobald die Eisenbahn gebaut wird. Künstliche Bewässerung hat man bis jetzt noch nicht benötigt, sollte das aber in Zukunft der Fall sein, so kann man das Land leicht und billig durch offene Gräben bewässern. Ein Schuldistrikt ist gebildet worden und Stores u. s. w. werden folgen. Es ist eins der schönsten Stücke Land in Britisch Columbien. Die Agenten sind Perry, Jones & Co., Limited. Karten, Photographien und alle Einzelheiten kann man durch diese Gesellschaft bekommen."

Vor zwei Wochen erhängte sich ein Chinese an einen Baum. An demselben Tag ertranken zwei Knaben, während sie sich badeten.

Es wird hier ein neues Hospital erbaut, das 35—40,000 Dollars kosten wird.

Erdbeeren und Kirschen giebts hier schon sehr viele. Die Obstbäume hängen so voll mit Obst, daß sich jetzt schon die Bäume biegen.

Was für eine Messer-Schlächterei fand in Indian Head, Sask., am Pfingstmontag bei einer Tanzunterhaltung statt, daß die englischen Zeitungen darüber berichten? Ich las, daß die Ungarn nie wieder die Stadthalle zum Tanzen bekommen. Eine schöne Ehre!

Da ich und mein Sohn Theodor durch den werten Courier von Herrn Peter Wolf aus Southey gegrüßt worden sind, so danken wir sehr herzlich und lassen Herrn Wolf ebenfalls herzlich grüßen; zugleich fügen wir auch die Bitte hinzu, daß genannter Herr Wolf uns auch bald zu seiner Hochzeit einladen soll.

Auch hörte ich, daß Herr Jakob Litzenberger aus Neudorf, Sask., gestorben sei. Schade für diesen liebevollen Mann, der nur hier auf Erden Gutes und Liebes seinen Mitmenschen erwiesen hat. Gott der Herr tröste die liebe gute Mutter und Kinder.

Wenn Sie, Herr Editor, hier keine Leser haben, wo doch mehrere Deutsche wohnen, könnten Sie mir dann nicht einige Blätter zur Probe schicken für diese Leute?

Herzlichen Gruß an Sie und alle lieben Leser dieses Blattes.

Ihr J. H. Popp

Postkarten als Lehrmittel.

Postkarten als Unterrichtsmittel finden in Deutschland mehr und mehr Verbreitung. Der Gedanke, gute Ansichtskarten im Unterricht zu verwenden, ist auf dem 15. Deutschen Geographentage von Dr. Schwarz vorgeschlagen worden. Die Industrie hat inzwischen große Fortschritte in der Herstellung der Karten gemacht. In letzter Zeit hat man auch Karten für den naturgeschichtlichen, geschichtlichen und deutschen Unterricht auf den Markt gebracht. Eine Reihe von Schulmännern sind deshalb für die Verwendung der Karten im Unterricht und in der Hand der Schüler eingetreten. Eine Mustersammlung von Ansichtskarten will das Breslauer Schulmuseum zustande bringen. Es hat vor kurzem einen Aufruf erlassen, ihr gute Ansichtskarten zuzusenden. Die Sammlung soll zeigen, bis zu welchem Maße die Ansichtskarte für den Unterricht geeignet ist. Zwei Lehrer in Leipzig haben ferner eine Sammelstelle guter Ansichtskarten aller Art für Unterrichts- und Reisezwecke begründet. Die Stelle gibt auch zwei praktische Lehrmittel heraus, eins zur Vorführung und eins zur übersichtlichen und sicheren Aufbewahrung der Karten. Sie hat sich mit allen hervorragenden Kartengeschäften im In- und Ausland in Verbindung gesetzt. Die Auswahl der Karten geschieht sorgfältig nach erzieherischen Grundsätzen. Selbst amtliche Stellen, wie das Provinzial-Schulcollegium in Potsdam, erwarten in kurzer Zeit Ersprießliches von dem Unternehmen, nicht blos für die Schule, sondern auch für die Familie.

In den Schulen Belgiens wird den Mädchen Hausarbeit und Einkaufen gelehrt.

Wenn Sie

nach Winnipeg zur Ausstellung, am 11.—17. Juli, kommen, werden wir uns freuen, wenn Sie uns in unserer Office im **Grain Exchange Gebäude** besuchen werden. Wir haben viele Freunde im ganzen Lande, von Emerson bis Edmonton, mit welchen wir in Geschäftsverbindung stehen, aber welche wir nie persönlich gesehen. Es ist ein großer Vorteil für Leute, die Geschäfte mit einander machen, wenn sie sich persönlich kennen lernen. Wir handeln alle Sorten Getreide von Versendern im Lande, nur für Commission, und wenn Sie herkommen, werden wir Ihnen unsere Geschäftsführung erklären, und den großen Vorteil, den Sie haben, wenn Sie mit uns handeln

Es bezahlt sich, sein Getreide durch eine Kommissionsfirma zu verkaufen, die alle Zeit für Ihr Interesse arbeitet.

Thompson Sœhne & Co.

Getreide-Kommissions-Hændler. Winnipeg.

Post-Box 77 R

Fairs in Saskatchewan.

Wir geben hiermit eine Liste der Sommer- und Herbst-Ausstellungen nebst den resp. Daten derselben in unserer Provinz:

Regina	Juli	21.—24.
Moose Jaw	Juli	28.—29.
South Qu'Appelle	Juli	30.—31.
Sintaluta	Juli	31.
Moosomin	August	4.— 5.
Wolseley	August	6.
Wapella	August	7.
Grenfell	August	11.
Fairmede	August	12.
Indian Head	August	13.—14.
Broadview	August	14.
Oxbow	August	4.— 5.
Gainsboro	August	6.
Carnduff	August	7.
Alameda	August	10.
Carlyle	August	11
Stoughton	August	12.
Arcola	August	13.
Creelman	August	14.
Francis	August	18.
Milestone	August	20.
Yorkton	Juli	6.— 8.
Churchbridge	Juli	23.
Saltcoats	Juli	24.
Straßburg	Juli	30.—31.
Lipton	August	4.
Fort Qu'Appelle	August	5.
Dubuc	August	6.
Abernethy	August	7.
Mortlach	Juli	24.
Bladworth	Juli	28.
Craik	Juli	29.
Langham	Juli	31.
Hanley	August	1.
Davidson	August	4.— 5.
Saskatoon	August	5.— 8.
Rosthern	August	10.—11.
Prince Albert	August	13.—14.
Battleford	August	11.—14.
Maple Creek	September	22.—23.
Estevan	September	25.
Whitewood	September	29.
Stockholm	September	30.
Quill Lake	Oktober	2.
Togo	Oktober	6.
Wadena	Oktober	7.
Watson	Oktober	8.
Chellwood	September	29.
Duck Lake	September	30.
Radisson	Oktober	2.
Nord-Battleford	October	6.— 7.
Lloydminster	Oktober	7.— 8.
Lashburn	Oktober	9.

Edison Theater.

Railway und Broad-Straße.

B. L. Ellis, Manager.

Der beliebteste Vergnügungsplatz in der Stadt. Streng moralisch und erstklassig.

Brot wird Ihnen bei jeder Mahlzeit schmecken,

wenn Sie ein einfaches Rezept befolgen —

Man mache es nach der Regel —

Man backe es nach der Regel —

und überlasse den Rest dem

Purity-Mehl.

Fragen Sie Ihren Händler noch heute nach Purity-Mehl.

Western Canada Flour Mills Co., Limited.

Mühlen in Winnipeg, Goderich und Brandon.

Es bezahlt sich, wenn Sie Ihre Pferde und Vieh in gesundem Zustand erhalten!

Veterinary Stock Food

bewirkt dies.

Fragen Sie Ihren Kaufmann danach. Empfohlen von allen hervorragenden Züchtern.

Head-Office, Box 483 Regina, Sask.

Bestellzettel.

Unterzeichneter bestellt hiermit den Saskatchewan Courier bis zum 1. Januar 1909.....

Name: .....

Datum.....

Post-Office .....

Saskatchewan Courier Publ. Co., Regina.

G. R. McColl & Co.

Karl Bocz' alter Laden. Phone 246. Broadstraße.

Eine weitere Preisherabsetzung.

Der Monat Juli wird mit einer ungeheuren Ansammlung von billigen Sachen eingeleitet werden.

Donnerstag, den 9. Juli

werden unsere Gelegenheitskauftische mit Waren überladen sein zu Preisen, welche die Tische viermal leer machen werden, ehe der Tag vorüber ist.

Merken Sie sich den Platz! Merken Sie sich die Zeit!

Achtung! Jedermann achte darauf! Es ist dies Jedermanns Gelegenheit!

Gelegenheitskauf-Tisch No. 1.

200 Paar Spitzen-Vorhänge 3½-5¼, regulär $1.75. Zum Verkauf für..... $1.00

150 Paar Spitzen-Vorhänge, extra Qualität, regulär 75c. Zum Verkauf für 75c

500 Yards Tafel-Leinen, 35c die Yard. Zum Verkauf für..... 19c

100 Bettdecken, Fantasie rosa, blau und rot, regulär $1.75. Zum Verkauf $1.00

Gelegenheitskauf-Tisch No. 2.

Feine englische weiße Marceilles Bettdecken, unter Fabrikpreis gekauft, müssen Sonnabend verkauft werden. Beachten Sie diese Preise:

Regulär $5.00. Sonnabend für $3.50.

Regulär $4.00. Sonnabend für $2.50.

Regulär $3.00. Sonnabend für $2.00.

Gelegenheitskauf-Tisch No. 3.

200 Yards Kleiderstoffe. Regulär 75c, $1.00 und $1.25 die Yard. Zur Auswahl die Yard für..... 40c

Nur 25 Stück Damenröcke gehen genau zu halbem Preis.

2 Dutzend schwarze seidene Damen-Paletots, Appleque-Besatz, neuester Styl, regulär $28.00, am Sonnabend ... $13.00

regulär $26.00, am Sonnabend $12.50

Gelegenheitskauf-Tisch No. 4.

Weiße Damen Mäntel. Schöne leichte, stilisch und individuelle Kleidungsstücke, Serge und Leinen, Creme und weiß, deutsches Fabrikat —

Regulär $18.00, zum Verkauf für $9.00

Regulär $15.00, zum Verkauf für $7.50

Regulär $14.00, zum Verkauf für $7.00

Größen 34 bis 38

Gelegenheitskauf-Tisch No. 5.

Groceries.

18 Pfund körniger Zucker, reines Zuckerrohr, $1.

Tomaten, 2 Büchsen 25c, Corn 10c, Erbsen 10c.

Unser berühmter 50c-Thee zum Verkauf für 35c oder 3 Pfund für $1.

Unser berühmter 40c Kaffee zum Verkauf für 25c.

Aromatische Extrakte, 3 Unzen, regulär 25c; zum Verkauf 2 für 25c.

16 Unzen Vanille, reg. $1, zum Verkauf 50c.

24 Unzen-Flasche Oliven, reg. 85c, zum Verkauf 50c.

1 Pintflasche Worcester Sauce, reg. 45c, zum Verkauf für 25c.

½ Pint-Flasche Worcester Sauce, reg. 30c, zum Verkauf 2 für 25c.

1 Quartflasche Lime Juice, reg. 50c, für 25c.

1 Quart-Flasche Oliven-Oel, reg. 75c, zum Verkauf für 45c.

1 Pint Oliven-Oel, reg. 40c, zum Verkauf 25c.

Wir wollen hier bleiben und stets die besten Gelegenheitskäufe für Regina besorgen.

G. R. McColl & Co.

Der besuchteste Laden. Broad-Str. Phone 246. Karl Bocz' alter Laden.

Rechtsanwälte.

Regina.

Deutscher Advokat.
J. Emil Dœrr, L. L. B.
Advokat, Rechtsanwalt und Notar.
Der einzige deutsche Advokat im Westen Canadas.
Zimmer 303, Northern Bank Bldg., Regina.

Jones, Gordon & Bryant
Advokaten, Rechtsanwälte und Notare.
Imperial Bank Gebäude.
A. L. Gordon. Jas. F. Bryant, L. L. B.
— Regina, Sask. —

G. H. Barr
Advokat, Rechtsanwalt, öffentl. Notar.
— Geld zu verleihen. —
Office: Zimmer 204 Darke Block, Regina.
Zeitweilige Office: 10 Masonic Building.

Ross & Bigelow
Advokaten, Anwälte und öffentl. Notare.
Suite 5, Mackenzie & Brown Block.
Scarth Straße — Regina, Sask.

Embury, Watkins & Scott
Advokaten, Rechtsanwälte und Notare.
Geld zu verleihen.
Regina — Sask.

Haultain & Cross
Advokaten, Anwälte und öffentl. Notare.
Office: March Block, Scarth Str.
Regina, Sask.
F. W. G. Haultain, K. C., J. A. Cross.

W. S. Ball
Advokat und Notar.
Office: Darke Block, 11. Ave., Regina, Sask.
P. O. Box 366.

William Trant
Rechtsanwalt.
9 Masonic Temple,
Regina, Sask.

Balfour, Martin & Casey
Rechtsanwälte, Anwälte und öffentl. Notare.
Geld zu verleihen.
Office: Michaelis Block, Regina, Sask.
Jas. Balfour, W. M. Martin, B. A.
Avery Casey, B. C. L.

Humboldt.

Ousseley & Elliott
Rechtsanwälte und Advokaten,
wir kollektieren Gelder und Schuldbeträge.
Hauptoffice: Humboldt, Sask.
Zweigoffices: Lanigan, Sask. Watson, Sask. Quill Lake, Sask.

J. M. Crerar
Advokat, öffentlicher Notar, Anwalt der Union Bank of Canada und der Stadt Humboldt.
Geld zu verleihen.
Humboldt, Sask.

Rosthern.

McCraney & Hutchinson
Rechtsanwälte, Advokaten und Notare.
Geld zu verleihen.
Rosthern — Sask.
Anwälte für die Imperial Bank of Canada, Bank of British North America, Rosthern und Duck Lake.

Saskatoon.

Straton, Sutherland & Jordan
Rechtsanwälte, Advokaten & Notare.
Geld zu verleihen.
Saskatoon — Sask.

Aerzte.

Regina.

Dr. L. D. Steele, D.D.S., L.D.S.
— Zahnarzt. —
Office im Mickleborough Block.
Scarth Straße — Regina, Sask.

W. R. Coles, M. D., C. M.
Nachgraduiert am Chicago College für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsübel. Besondere Aufmerksamkeit wird den Krankheiten dieser Organe gewidmet. — Office und Wohnung drei Türen nördlich der Land-Office.

W. A. Thomson, M. D., C. M.
Scarth Str., Regina, Sask.
Office: erste Tür neben Rathaus.
Wohnung: Victoria Ave. und Cornwall Str.
Telephon 123.

James McLeod, M. D., C. M.
Spezialist in der Behandlung von Augen-, Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.
Northern Bank Gebäude.
Scarth Straße — Regina, Sask.

Dr. J. C. Black.
Ehmann Block.
Haus-Tel. 149 Office-Tel. 214

D. Low, M. D., C. M.
Office und Wohnung: Scarth Straße 1927.
— Regina, Sask. —
Office-Stunden: 9 bis 10 Uhr vormittags, 1 bis 3 Uhr nachmittags, 7 bis 8 Uhr abends.

Dr. W. Dow
Office: Northern Bank, Regina.
Scarth Str. " " " Tel. 344.
Office Stunden:
2 bis 5 und 7 bis 8.30 p. m.

Dr. J. R. Craik
Dentist.
Mickleborough Block. Regina, Sask.
Office Stunden:
9-12 a. m. und 2-5 p. m.

Swift Current.

Dr. S. A. Hodgson
Zahnarzt.
Swift Current.
Office über Chas. Reids Laden.

Winnipeg.

Dr. G. Hiebert & Dr. E. Penner
Winnipeg, Man.
Praktische deutsche Aerzte, Canada Life Block, Ecke Portage Ave. und Main Str., Eingang Portage Ave., Zimmer 27, Telephon 6134, Privat-Telephon Dr. Penner 6135, Privat-Telephon Dr. Hiebert 1680. Seit seiner Rückkehr von Europa widmet Dr. Hiebert seine Aufmerksamkeit speziell der allgemeinen Chirurgie, sowie der Behandlung von Frauenkrankheiten.

Dr. J. E. Lehmann
Special-Chirurg.
Mehrjährige Tätigkeit in deutschen und österreichischen Hospitälern, vormals 1. chirurgischer Assistent und zugleich Leiter der Abteilung für Verkrüppelte am deutschen Hospital in London, England. — Sprechzimmer im Steele Block, Portage Ave., Eingang Carlton Straße, Winnipeg.

Saskatoon.

Dr. P. D. Stewart
&
H. A. Stewart.
Doktoren, Chirurgen und Geburtshelfer.
Saskatoon, Sask.

Das beste Bier.

Jeder Brauer behauptet, sein Bier wäre es, — doch das Publikum ist der Schiedsrichter und deswegen wird nach

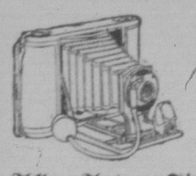
Redwood Lager

im ganzen Westen gefragt.

Machen Sie einen Versuch.

E. L. Drewry's Brauerei

Winnipeg, Manitoba.



Kodacks

$2 bis $35.

Alle Arten Films, Platten, photographische Bedarfsartikel.

Wir entwickeln und kopieren für Amateure. Schreibt zum Katalog und Preisliste.

W. M. Van Valkenburg, Ltd.

Darke Block Regina